



Das Projekt „Von Fischen und Frachtern“

Den Neckar erleben

Was transportiert ein Binnenschiff? Wie funktioniert eine Neckarschleuse? Welche Tiere und Pflanzen leben im Neckar? Wie macht man aus Wasser Strom? Was passiert mit unserem Abwasser?

All diesen spannenden Fragen können Kinder und Jugendliche dank des gewässerpädagogischen Netzwerkes „Von Fischen & Frachtern“ auf den Grund gehen. Ein Netz von Bildungsangeboten für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen entlang des Neckars gibt diesen die Möglichkeit, „ihren“ Fluss einmal außerhalb des Klassenzimmers kennen zu lernen. Pädagogisch geschulte und fachkundige Referenten begleiten die Exkursionen an den Fluss und vermitteln fächerübergreifendes Wissen mit Spaß am Lernen. Die Unterrichtseinheiten sind pädagogisch für verschiedene Altersgruppen aufbereitet und bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zu den aktuellen Bildungsplänen.

In der Regel sind die Veranstaltungen bei einer Dauer von etwa 1,5 bis 3 Stunden kostenlos. Bei ganztägigen Veranstaltungen, Projektwochen oder Veranstaltungen mit hohem Materialaufwand können jedoch Kosten anfallen.

Die Themen

Der Neckar ist für die Menschen zugleich Transportweg, Energielieferant und Erholungsraum. Diese Nutzungen stehen wiederum häufig im Konflikt mit der natürlichen Entwicklung des Flusses und seiner Funktion als Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Wie kaum ein anderer Fluss macht der Neckar daher deutlich, wie viele unterschiedliche Ansprüche

an ein Fließgewässer gestellt werden, zeigt aber zugleich auch auf, auf welchen Lösungswegen Gewässernutzung und Gewässerschutz an einem stark durch den Menschen geprägten Fluss zusammenfinden können. All die verschiedenen Themen können hier – einzeln oder auch beliebig kombiniert – vermittelt werden.

Die Lernorte

Von der Quelle in Schwenningen bis zur Mündung in Mannheim reihen sich am ganzen Neckar Lernorte zu den verschiedenen Themen aneinander. Die Lernorte zeichnen sich durch einen sicheren Zugang zum Gewässer und überwiegend durch eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus. Beispiele für Lernorte sind renaturierte Gewässerabschnitte, Altarme, gut erreichbare Flussabschnitte im städtischen Raum, Schleusen, Häfen, Kläranlagen und Wasserkraftanlagen.

Die Projektpartner

Das Projekt wird gemeinsam getragen von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes und dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Außerdem engagieren sich zahlreiche weitere Partner im Projekt (www.fische-frachter.de/partner).

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Projekt, die Angebote an allen Lernorten sowie umfangreiches Material zum Herunterladen finden Sie im Internet unter www.fische-frachter.de.